

Große Fohlenschau beim Brokser Event

Text: M. Schwöbel

Sturm- u. regenfeste Kleidung war ein absolutes Muss, für alle, die sich am Sonntag aufmachten, um die Fohlenschau in Bruchhausen anzusehen. Sicher musste manche Vorstellung dem zeitweise waagrecht über den Platz peitschenden Regen Tribut zollen, doch wer ausharrte, bekam qualitätsvolle Fohlen zu sehen. Mit der Tageshöchstnote und einer 9 für Bewegung siegte ein schön aufgemachtes, sich locker bewegendes Stutfohlen von



Dancier - Buddenbrock/T aus dem Züchterstall von Carsten Bruns, Mellinghausen, in der älteren Abteilung

der Dressurfohlen. An dritter Stelle rangierte ein sehr elegantes Dunkelfuchsstutfohlen von Fürst Nymphenburg – Waterford aus der Zucht und im Besitz von Heinrich Evers, Syke. Auch auf dem zweiten Ring war Dancier stark vertreten. Hier sicherte sich ein Sohn des Dancier aus der Zucht von Willi Rose, Bruchhausen-Vilsen, den Reservesieg.



In der Abteilung der springbetonten Fohlen gab es gleich zwei Reservesieger von Celler Hengsten: Ein weit entwickelter, selbstbewusster junger Hengst v. Stanley-Contendro I (Zü: Uta Dieckert, Asendorf) und ein noch sehr junges aber überaus vielversprechendes Rappstutfohlen von Valentino-Carbid (Zü: Karsten Meyer, Balge) teilten sich den zweiten Rang. Zudem bekamen die Zuschauer einen Ring interessanter G- Blutfohlen zu sehen. Den weiten Weg von Kolenfeld hatte Hans-Heinrich Philipps auf sich genommen, um einige Fohlen des von ihm gezogenen Landbeschälers Graf Galen zu zeigen. Allesamt wohl gelungene Nachkommen, die sich

sehen lassen konnten und eine gute Visitenkarte für diesen jungen Vererber abgaben.

Zwischen den Fohlenringen sorgte das Welshgestüt Erileen von Erika Labbus, Bettinghausen mit einer englischen Führzügelklasse für ein buntes Schaubild und machte gleichzeitig Werbung für das Ponyfohlenchampionat am 14. August in Steyerberg.



Und auch die Jungzüchter stellten sich den Zuschauern in ihrem Bezirkswettbewerb in fairem Wettkampf vor. Kurz entschlossen, dank eines von Sarah Siems geliehenen Ponys konnte die 6 jährige Jade Frieling, Behlinger Mühle, in der jungen Ponyabteilung erstmals teilnehmen. Über das ganze Gesicht strahlend nahm sie die Siegesschärpe entgegen. Sie startete für den Pferdezuchtverein Nienburg. Fest in der Hand des PZV Leinetal waren die drei anderen Jungzüchterabteilungen: Annika

Fuhrberg, Laatzen (Pony alt), Lena Feesche, Pattensen (Pferd jung) und Antonia Brüggemann, Pattensen (Pferd alt) heißen die neuen Bezirksmeister.

Da der Nachwuchs bereits in den Startlöchern steht, kann es auch in Zukunft heißen ---**Brokser Stuten – u. Fohlenevent – ein Schaufenster der Hannoveraner Zucht!**

